

reiches und wohlgefüttertes Vieh, welches mit der Größe des Ackerbaues in einem richtigen Verhältnisse stehet, angezogen, und also der allgemeine Wohlstand außerordentlich erweitert?

Seitdem dieser glückliche Zeitpunkt für unser Vaterland erschienen, haben aber auch die Schriftsteller erst angefangen, einen aufmerksamen Blick auf die rheinische Pfalz zu werfen, und sie nicht nur nach ihrer Landesgeschichte, sondern auch nach der landwirthschaftlichen Verfassung dem Publikum darzustellen sich bemühet. Man muß es auch in der That billigen, daß sie es nicht eher gethan; denn es ist doch immer — wie ich schon bei meiner Beschreibung des Oberamtes Borberg bemerkt habe — der kleinste Zweig von der Kenntniß eines Landes, wenn man bloß dessen Geschichte weiß. Von seinem Vaterlande mögte der Patriot gerne mehr wissen: wie der Ackerbau, die Handlung, die Künste und Gewerbe darin beschaffen sind; ob sie in dem Lande blühen oder nicht; in welchen Gegenden sie sich am meisten ausgebreitet, oder wo sie die größten Hindernisse gefunden haben; durch welche Geseze sie in Aufnahme gekommen, und welchen menschenfreundlichen Wohlthätern man dieses zu verdanken schul-